Ergebnisprotokoll zu der

5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dabergotz im Jahr 2023

am 20. Juni 2023 im Gemeindezentrum Dabergotz, Zur Festwiese 2

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:27 Uhr

Anwesenheit	
1. Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter	
• Thomas Bruns • Sally Dauksch-Röhrig • Philipp Gotscha	• Ulrich Krebs • Erich Kuhne • Martin Pritzkow
2. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes Temnitz	
• Amtsdirektor: Thomas Kresse • Fachamtsleiterin: Jenny Buschow	• Protokollführerin: Sandra Graf
3. Gäste	
• Einwohnerin der Gemeinde	•
Abwesenheit	
Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter	
• Carmen Kluth – entschuldigt	• Beate Krebs – entschuldigt

Tagesordnung		
I. Öffentlicher Teil		
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Feststellung der Tagesordnung	
3.	Bericht des Amtsdirektors	
4.	Bericht aus den Gremien	
5.	Einwohnerfragestunde	
6.	14/2023	Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Dabergotz Nr. 5 „Neue Industriefläche im Temnitzpark“ der Gemeinde Dabergotz

7.	18/2023	Haushalt 2023 der Gemeinde Dabergotz – überplanmäßige Auszahlung für die Herstellung eines Gehweges zu den Kellerausgängen und Gestaltung der Außenanlagen hofseitig in Dabergotz, Bahnhofstraße 1 - 3
8.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
9.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)	

II. Nicht öffentlicher Teil		
10.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)	
11.	Bericht des Amtsdirektors	
12.	Bericht aus den Gremien	
13.	12/2023	Errichtung eines Gemeindezentrums in Dabergotz, Zur Festwiese 2 hier: Vertrag über den Betriebsservice von Ladestationen für Elektrofahrzeuge
14.	16/2023	Auftragsvergabe Austausch der Kesselanlage in Dabergotz, Bahnhofstraße 1 - 3
15.	17/2023	Auftragsvergabe zur Herstellung eines Gehweges zu den Kellerausgängen und Gestaltung der Außenanlage hofseitig in Dabergotz, Bahnhofstraße 1 - 3
16.	15/2023	Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur Kostenübernahme für die Erarbeitung des Bebauungsplanes Dabergotz Nr. 5 „Neue Industriefläche im Temnitzpark“ der Gemeinde Dabergotz
17.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
18.	Schließung der Sitzung	

Ergebnisse	
I. Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
	Herr Gotscha begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit 6 stimmberechtigten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern beschlussfähig ist.
2.	Feststellung der Tagesordnung
	Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.
3.	Bericht des Amtsdirektors
	• Das Protokoll der letzten Gemeindevertretersitzung werde nachgereicht. • Es liege eine Baugenehmigung für die Errichtung eines Einfamilienhauses incl. zweier PKW-Stellplätze in der Bahnhofstraße 18 E vor. • Die Verbreiterung der Straße an der alten Gaststätte werde möglicherweise Ende dieser Woche fertiggestellt. Die Straßenproblematik sei somit im Einvernehmen mit Frau Morgner geheilt. • Die Ausschreibung der LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen in der Hauptstraße (B 167), Bahnhofstraße und Temnitz-Park-Chaussee (nur innerorts) laufe. Im Haushalt stünden dafür 70.000,00 € zur Verfügung. Bis zum 27.06.2023 können Angebote abgegeben werden.

Die Bindefrist endet am 12.07.2023, so dass die Gemeindevertretung am 11.07.2023 in einer nicht öffentlichen Sitzung über die Auftragsvergabe abstimmen müsse.

- Über die EGT sei in der Lindenallee und Kastanienallee die LED-Umstellung bereits vollzogen worden. Es seien für 18.000,00 € Masten, Leuchtmittel und teilweise Aufsätze ausgetauscht worden.
- Der Amtsausschuss habe in seiner letzten Sitzung Beschlüsse zur Lieferung von Strom und Gas gefasst. Die Ausschreibung sei über ein Büro euroapweit erfolgt. Der Strompreis habe sich verdreifacht, wohingegen der Erdgaspreis – bisher im Mittel bei 14 ct/kWh – jetzt für 2024 bei 6,9 ct/kWh liege. Die Preise gelten ab 01.01.2024. Als Dienstleister habe die SWS Energie GmbH aus Stralsund für Strom und Gas den Zuschlag erhalten.
- Auf Anfrage von Frau Buschow und anhand einer Flurkarte erläutern die Gemeindevertreter, dass in der letzten Gemeindevertretersitzung das Ackerland hinter der ehemaligen Stallanlage – zwischen Stallanlage und Schwarzer Weg - gemeint war. Dieses betroffene Grundstück liege im Außenbereich, erklärt Frau Buschow. Die Gemeindevertretung bittet die Amtsverwaltung, die dortigen Bauarbeiten zu überprüfen.
- Herr Kresse informiert, dass zwei weitere Bauanträge beim Landkreis OPR eingereicht worden seien. Zum Einen der Antrag der Hacilar GmbH im Temnitzpark. Die Bauphase solle noch dieses Jahr beginnen. Zum Anderen sei nach Auskunft von Herrn Schwedland der Bauantrag für die neue Kita in Dabergotz eingereicht worden. Der Abriss der Sportlerklause solle im September erfolgen.

4. Bericht aus den Gremien

- Herr Bruns hatte an der letzten Sitzung des Zweckverbandes teilgenommen. Für die Gemeinde Dabergotz war eigentlich nur relevant, dass der neu eingebaute Wasserfilter noch nicht in Betrieb sei, die Arbeiten laufen noch.
- Herr Kuhne berichtet, dass der Amtsausschuss in seiner letzten Sitzung beschlossen habe, die Schiedsstelle des Amtes Temnitz für weitere 5 Jahre mit Herrn Bonk zu besetzen.

5. Einwohnerfragestunde

- Frau Schofer weist darauf hin, dass der Gully vor dem Neubau verstopft sei.
- Auf Anfrage von Frau Schofer, erläutert Frau Buschow kurz die Arbeiten auf dem Parkplatz der ehemaligen Gaststätte. Eine Erstattung für die damalige teilweise Pflasterung durch Frau Schofer sei nicht möglich.
- Frau Schofer bemängelt, dass es im Dorfgemeinschaftshaus keinen Verbandskasten gäbe. Mit der Hausordnung sei festgelegt worden, dass von der Gemeinde kein Verbandskasten gestellt werde, antwortet Herr Gotscha, da der Verbandskasten regelmäßig geprüft und ausgetauscht werden müsse. Es solle jedoch trotzdem noch ein Verbandskasten hinterlegt werden. Frau Buschow ergänzt, dass es keine Verpflichtung zur Bereitstellung eines Verbandskastens in öffentlichen Gebäuden gäbe.
- Herr Gotscha bestätigt auf Nachfrage von Frau Schofer, dass Papierhandtücher und Putzzeug für das Dorfgemeinschaftshaus beschafft würden.

6.	14/2023	Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Dabergotz Nr. 5 „Neue Industriefläche im Temnitzpark“ der Gemeinde Dabergotz

Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dabergotz beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Dabergotz Nr. 5 „Neue Industriefläche im Temnitzpark“ mit dem Planungsziel eine ca. 0,73 ha große Parkplatzfläche zukünftig als Industriegebiet gemäß § 9 BauNVO in der Lindenallee des Temnitzparkes in der Gemarkung Dabergotz, Flur 2, festzusetzen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
6	6	0	0	0

7.	18/2023	Haushalt 2023 der Gemeinde Dabergotz – überplanmäßige Auszahlung für die Herstellung eines Gehweges zu den Kellerausgängen und Gestaltung der Außenanlagen hofseitig in Dabergotz, Bahnhofstraße 1 - 3

Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dabergotz beschließt, die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 9.097,96 € aus den Minderauszahlungen bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
6	6	0	0	0

8. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

- Herr Bruns greift das Thema Reinigung Dorfgemeinschaftshaus incl. Sanitärbereich auf und schlägt die Einstellung einer 520-Euro-Kraft vor. Über das Thema „Hausmeister“ müsse sich die Gemeindevertretung zwingend unterhalten, meint auch Herrn Gotscha. Er wüsste auch eine interessierte Person für diese Stelle. Der Aufgabenbereich für ca. 10 Wochenstunden müsse dann klar definiert werden, eventuell auch im Außenbereich. Von der Peha gäbe es ein Angebot über knapp 100,00 € plus Mehrwertsteuer für die Reinigung 1 x monatlich Saal plus Sportbereich und Toiletten. Frau Buschow ergänzt, dass im Haushalt automatisch 1 x jährlich die Grund- und Fensterreinigung eingeplant werde. Die Gemeindevertreter sind sich darüber einig, dass die Reinigung 1 x monatlich zu wenig sei. Die Reinigungspflicht der Mieter bleibe unabhängig davon bestehen und müsse bei der Übergabe kontrolliert werden. Frau Dauksch-Röhrig und Herr Bruns werden einen Checkliste entwerfen, die bei der Übergabe aus der Vermietung zu kontrollieren ist. Die Finanzierung vorausgesetzt, sollte über zwei Kräfte nachgedacht werden, einmal eine Firma zur Reinigung und einem Hausmeister, der eventuell auch die Übergabe der Vermietung übernimmt. Frau Sterna könne dies nicht allein bewältigen. Frau Buschow wird beauftragt, Angebote für die wöchentliche komplette Reinigung des Dorfgemeinschaftshauses einzuholen. Die mögliche Finanzierung einer 520-Euro-Kraft aus dem Haushalt der Gemeinde solle geprüft werden.
- Frau Dauksch-Röhrig erkundigt sich nach dem Mietvertrag mit dem Sportverein. Herr Gotscha antwortet, dass der Sportverein noch nicht offiziell umgezogen sei. Die Gemeindevertretung einigt sich auf den Mietbeginn ab 01.09.2023. Frau Buschow werde zur nächsten Sitzung einen

entsprechenden Vertragsentwurf vorlegen. Herr Gotscha fragt, wann das Gas abgestellt werde, da das Sonderkündigungsrecht erst nach dem Abriss des Gebäudes gelte. Frau Buschow erinnert auch an den Wasseranschluss. Zur Abmeldung würden die Zählerstände benötigt.

- Auf Nachfrage teilt Frau Buschow mit, dass das Gas im Jugendclub abgestellt sei und das Wasser aus den Heizkörpern abgelassen werde. Beides werde abgemeldet. Der Abriss des Gebäudes sei im nächsten Jahr geplant. Herr Kresse bittet bereits jetzt darüber nachzudenken, was mit dem Grundstück, welches als Bauland ausgewiesen worden ist, nach dem Abriss passieren solle.
- Herr Gotscha spricht die Außenanlagen zum Dorfgemeinschaftshaus, hier den Rückbau der Pergola an. Um keine Fördermittel zurückzahlen zu müssen, habe der Sportverein die Idee, aus dem Holz eine Doppelgarage als Lagerplatz und eine Bank zu bauen. Einige Gemeindevertreter sprechen sich für die Umsetzung der Pergola aus. Der Bau einer Doppelgarage müsse auch baurechtlich geprüft werden, meint Frau Buschow. Frau Buschow erklärt, dass bei einer Entsorgung der Pergola Fördermittel in Höhe von ca. 5.000,00 € zurückgezahlt werden müssten (Auskunft aus 2022). Die Gemeindevertretung beauftragt Frau Buschow, die Kosten für die Umsetzung der Pergola sowie die Höhe der zurückzuzahlenden Fördermittel zu prüfen und zu vergleichen. Danach soll über die weitere Vorgehensweise entschieden werden. Weiter bittet der Sportverein um die Zustimmung der Gemeinde, den alten Container umzusetzen, um Trainingsmaterialien darin zu lagern, berichtet Herr Gotscha. Für die Umsetzung des Containers müsse noch ein genauer Standort festgelegt werden.
- Das Volleyballnetz und der Basketballkorb vom Jugendclub sollen zum Dorfgemeinschaftshaus umgesetzt werden. Frau Buschow erinnert daran, dass auch die Doppelschaukel umgesetzt werden müsse. Der Platz für alle Geräte müsse eingeteilt werden. Herr Pritzkow ergänzt, dass auch das Spielgerät vom Neubau hierher umgesetzt werden sollte.
- Herr Kuhne regt an, die Verteilung der Schlüssel für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses zu klären. Herr Gotscha wolle noch mit Herrn Gummelt darüber sprechen. Es könne nicht der Code des Schlüsselkastens an alle Nutzer herausgegeben werden.
- Die Eingangstüren des Dorfgemeinschaftshauses lassen sich von außen ohne Schlüssel nicht öffnen, könnten die Türen mit einem Schnapper nachgerüstet werden? Frau Buschow wird dies prüfen.

9.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 19:48 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil	
10.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 19:50 Uhr.
11.	Bericht des Amtsdirektors
	Herr Kresse macht Ausführungen.

12.	Bericht aus den Gremien	
13.	12/2023	Errichtung eines Gemeindezentrums in Dabergotz, Zur Festwiese 2 hier: Vertrag über den Betriebsservice von Ladestationen für Elektrofahrzeuge
	Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dabergotz beschließt den Betriebsführungsvertrag im Zuge der Errichtung des Gemeindehauses, Zur Festweise 2, 16818 Dabergotz mit der Sopho Neuruppin GmbH.	
14.	16/2023	Auftragsvergabe Austausch der Kesselanlage in Dabergotz, Bahnhofstraße 1 - 3
	Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dabergotz beschließt den Auftrag zum Austausch der Kesselanlage in 16818 Dabergotz, Bahnhofstraße 1 – 3, an das Unternehmen HTS aus Neuruppin zu vergeben.	
15.	17/2023	Auftragsvergabe zur Herstellung eines Gehweges zu den Kellerausgängen und Gestaltung der Außenanlage hofseitig in Dabergotz, Bahnhofstraße 1 - 3
	Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dabergotz beschließt den Auftrag zur Herstellung des Gehweges zu den Kellerausgängen und Gestaltung der Außenanlage hofseitig in 16818 Dabergotz, Bahnhofstraße 1 – 3, an das Unternehmen Erd- und Wasserbau aus Wittstock zu vergeben.	
16.	15/2023	Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur Kostenübernahme für die Erarbeitung des Bebauungsplanes Dabergotz Nr. 5 „Neue Industriefläche im Temnitzpark“ der Gemeinde Dabergotz
	Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dabergotz beschließt den städtebaulichen Vertrag mit dem Vorhabenträger. Die stellvertretende Amtsdirektorin des Amtes Temnitz wird mit der Vertragsunterzeichnung und Durchführung beauftragt.	
17.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
18.	Schließung der Sitzung	
	Die Sitzung endet um 20:27 Uhr.	

Dabergotz,

Walsleben, 11. Juli 2023

Philipp Gotscha
Ehrenamtlicher Bürgermeister und
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Sandra Graf
Protokollführerin